

zwischen zwi-schen



Wortbild

Das Kind darf sich aus der Kiste mit den Magnetbuchstaben die passenden Buchstaben heraussuchen und an



die Tafel heften (oder eine andere dreidimensionale Darstellung wählen). Das Wort wird genau betrachtet. Wie viele Buchstaben und Silben hat das Wort? (Silben mit dem Kind klatschen und/oder hüpfen und mit ihm dabei die Silben sprechen). Der Trainer vertauscht die Buchstaben mehrmals. Das Kind soll das Wort immer wieder neu zusammensetzen. Das Kind ertastet das Wort mit geschlossenen Augen. Das Wort auf- und abbauen - dabei jeden Buchstaben einzeln benennen. Die Magnetbuchstaben werden entfernt und das Kind schreibt das Wort an die Tafel. Danach schreibt das Kind das Wort in die Luft. Das Kind darf ein Phantasiebild zu dem Wort malen. Es folgt die Darstellung des Wortes am Computer in verschiedenen Größen und Schriftarten.

Wortklang: Der Trainer spricht das Wort in verschiedenen Stimmlagen und Lautstärken aus – mit deutlicher Betonung der beiden Silben; das Kind soll die Stimme des Trainers imitieren. Das Kind buchstabiert das Wort vorwärts und evtl. rückwärts.

Wortbedeutung: Die Bedeutung: mitten in, mitten unter, umgeben von, in der Mitte von, umringt von, zusammen mit usw. wird herausgearbeitet. Das Kind wird gebeten, 5 Sätze mit dem Wort zu bilden und aufzuschreiben. „zwischen“ ist eine Präposition (Verhältniswort). Die Wortart wird mit dem Kind besprochen. Mit dem Kind Wörter aus der Wortfamilie suchen, z.B.: Zwischenzeit (Nomen), zwischenlanden (Verb) und die verschiedenen Wortarten besprechen.



Mit dem Kind Reimwörter suchen, z.B. wischen, zischen, mischen etc.

Das Wort wird ins Heft geschrieben und evtl. in die Wortkartei eingetragen.

Bei allen Aufgaben auf die Aufmerksamkeit des Kindes achten!